

## Stadt Bad Bentheim

Bürgermeister Volker Pannen und  
Fachbereich IV  
Bauen, Umwelt und Energie  
Bahnhofstraße 2  
48455 Bad Bentheim

Stadtwerke Schüttorf · Emsbüren GmbH  
Quendorfer Straße 34  
48465 Schüttorf

Fürst zu Bentheimsche Domänenkammer.  
Burgstraße 16  
Burgstraße 16, 48565 Steinfurt

Losser, 22 augustus 2023



Lokaal  
belang  
voorop

### Brandbrief – Einspruchspläne „Fürstliche Tannen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Bad Bentheim hat beschlossen, die 95e Bebauungsplannovelle „Fürstlich Tannen“ vorzubereiten, in der diese Flächen als Sonderbaugebiete für erneuerbare Energien ausgewiesen werden.



Die genaue Lage und Abgrenzung können Sie der Zeichnung oben entnehmen.

Es handelt sich um einen Standort gleich hinter der Grenze hinter dem „Gut Aarnink“!

Fractievoorzitter  
Harold Sligman  
Hannekerveldweg 30  
7581 BE LOSSER  
06-46295290  
[Harold.sligman@gmail.com](mailto:Harold.sligman@gmail.com)  
[h.sligman@losser.nl](mailto:h.sligman@losser.nl)

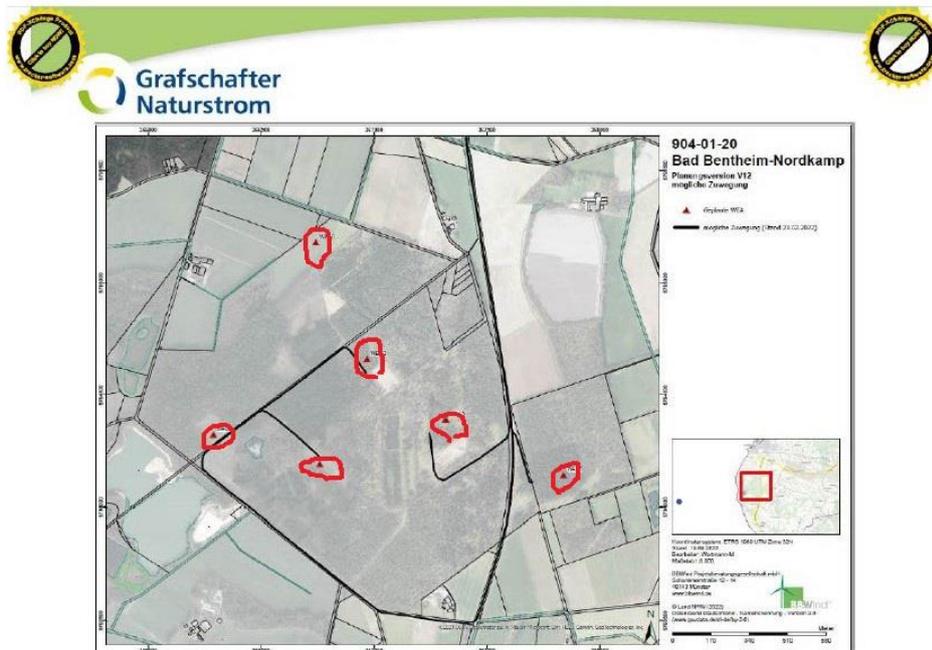
e-mail:  
[info@burgerforum.com](mailto:info@burgerforum.com)

Website:  
[www.burgerforum.com](http://www.burgerforum.com)

Ziel ist die Ausweisung der Gebiete als Sonderbaugebiete für erneuerbare Energien. Dabei steht der Bau von Windkraftanlagen im Vordergrund.

In diesem Gebiet beantragt der Projektentwickler Grafschafter Naturstrom (Die Grafschafter Naturstrom GmbH (GNS) ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Stadtwerke Schüttorf ▪ Emsbüren GmbH und der Fürst zu Bentheimschen Domänenkammer) den Bau eines Windparks.

Die Umweltauswirkungen werden derzeit von externen Stellen untersucht und die Ergebnisse werden Ende Oktober vorliegen. Nach einem ersten Zwischenergebnis sieht es jedoch danach aus, dass an diesem Standort 6 Windkraftanlagen mit einer Gesamthöhe von 249 m errichtet werden können.



Eine Konzentration von 6 industriellen Windkraftanlagen in einer solchen Höhe direkt an der Grenze wird enorme Auswirkungen auf unser Naturschutzgebiet "De Zandbergen" haben. Und nicht nur dort, denn Windkraftanlagen mit einer solchen Höhe dominieren aus der Ferne die Sicht und verursachen eine Horizontverschmutzung.

Wir sind daher unangenehm überrascht, dass die Stadt Bad Bentheim die Gemeinde am 21. Juli über die „Änderungen van de Flächennutzungspläne“ informiert hat. Die Gemeinde Losser wurde erst nach Ablauf der Frist zur Stellungnahme informiert.

Dies zeugt nicht von gutem „Noaberschap“. Bei solchen Entwicklungen erwarten Sie Kooperation und gute Beratung. Wir sind übrigens der Meinung, dass unsere deutschen Nachbarn dies auch von niederländischer Seite erwarten sollten.

## Burgerforum

Wir richten einen dringenden und nachdrücklichen Appell an die Beteiligten, die Planungen nicht fortzusetzen und einen Standort anderswo und nicht direkt an unserer Grenze zu suchen, wie dies bereits beim Windpark De Lutte droht.

Hochachtungsvoll,

Fraktion Burgerforum Losser

Harold Sligman, Gruppenvorsitzender

Partei-, Komitee- und Unterstützungsparteimitglieder:

Lies ter Haar, Henry Elsjan, Sam Luijterink, Martha Horstman, Inge Oort, Bennie Haamberg, Sandra Olde Bolhaar, Jan Peters und Jan Filipsen